

# Geranien Markt

**Sonn- und Feiertags von 10-12 Uhr geöffnet**

**Baumschule Nötel**

Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 9-16 Uhr, So. 10-12 Uhr

**2 x im Raum Hannover**  
Garbsen/Berenbostel  
Festplatz Berenbostel/Dorfstraße/Ecke am Hechtkamp  
vom 22. 4. - 25. 6. 2026

**Langenhagen**  
Handelshof am CCL/ Stadtbahn  
vom 22. 4. - 20. 6. 2026

Weiterhin Aushilfskräfte für Kundenbetreuung u. Warenpflege gesucht. Bei Interesse: noetel@baumschule-noetel.de oder im Markt melden.

**Parkplätze sind an allen Standorten vorhanden**

- Fuchsien • Lobelien
- Impatien • Dahlien
- Begonien • Tagetes
- Verbenen • Salvien
- Petunien • Alyssum
- Ageratum • Margeriten u.v.a.

**Unser e 10-er-Träger**

- Fl. Liebschen
- Eisbegonien
- Petunien
- gemischte Farben

**Geranien** in verschiedenen Größen, Sorten + Farben

**Tomatenpflanzen** in verschiedenen Sorten und **Gemüsepflanzen** in verschiedenen Sorten

**Machen Sie doch auch einen Blumenbummel - es lohnt sich bestimmt**  
**Hier finden Sie alles für Haus und Garten:**  
Beet- und Balkonpflanzen, Ampelpflanzen, Baumschulpflanzen, Stauden, Tomatenpflanzen, Pflanzgefäße, Blumenerde, Gemüsepflanzen u. v. m.  
In diesem Jahr bleibt unser Markt in Isernhagen FB aus Personalmangel geschlossen.

## Wenn das Bauchgefühl „nein“ sagt

Theaterprogramm „Mein Körper gehört mir!“ sensibilisiert Grundschüler für sexualisierte Gewalt

**HELLENDORF (EH).** Was kann ich tun, wenn sich etwas nicht richtig anfühlt? Diese Frage stand im Mittelpunkt eines besonderen Unterrichts an der Grundschule im Steinkreis in Hellendorf. Im Rahmen des Theaterprogramms „Mein Körper gehört mir!“ setzte sich die Wolfsklasse mit dem Thema „sexualisierte Gewalt“ auseinander.

Das Projekt hat an der Schule seit vielen Jahren einen festen Platz. Auch in diesem Jahr besuchten zwei Schauspieler der theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück die dritte Klasse insgesamt drei Mal und arbeiteten jeweils eine Schulstunde mit den Kindern. Jeder Termin setzte dabei einen eigenen Schwerpunkt, die Inhalte wurden anschließend im Unterricht gemeinsam mit der Klassenlehrerin vertieft. Seit rund 20 Jahren existiert das Theaterprogramm und wird bundesweit umgesetzt. Ziel ist es, Kinder der dritten und vierten Grundschulklassen zu stärken und sie besser vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

In kurzen Theaterszenen zeig-



Anhand nachgespielter Alltagssituationen lernen die Kinder der Wolfsklasse, auf ihr Bauchgefühl zu hören.

Foto: Emma Hahn

ten die Schauspieler Alltagssituationen, in denen Kinder sexualisierter Gewalt begegnen können – sowohl im Kontakt mit Fremden als auch im eigenen

Umfeld. Fragen stellen, kommentieren und mitdenken war hier ausdrücklich erwünscht. Immer wieder konnten sich die Schülerinnen und Schüler aktiv

einbringen, eigene Ideen entwickeln und sogar Szenen vorspielen. Durch Mitmach-Lieder und wiederkehrende Leitfragen wurde die anspruchsvolle Thematik kindgerecht und greifbar vermittelt.

Eine zentrale Botschaft zog sich durch alle drei Einheiten: Die eigenen Gefühle ernst zu nehmen, ist wichtig. Ebenso wichtig ist es, sich Hilfe zu holen und zu wissen, an wen man sich wenden kann. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Karte mit der „Nummer gegen Kummer“, einem bundesweiten Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche. Schulleiterin Ira Gerken betonte die nachhaltige Wirkung des Programms: „Wir führen es an unserer Schule schon seit über 15 Jahren durch. Ehemalige Schülerinnen und Schüler berichten uns, dass sie noch heute auf ihr ‚Nein-Gefühl‘ vertrauen.“ Dank der Unterstützung von Gemeinde und Förderverein konnten auch in diesem Jahr wieder Kinder gestärkt und für das Thema sensibilisiert werden.

## Tabellenspitze für Panther-Schüler

Schüler wollen Sonnabend im Heimspiel ihre Spitzenposition gegen die Rams verteidigen

**BISENDORF.** Die Schüler 1 der Bissendorfer Panther haben im Inline-Hockey mit einem überzeugenden 9:4-Heimsieg gegen die Düsseldorf Rams die Tabellenführung zurückerobert. Nach einem zunächst ausgeglichenen Beginn brachte Alexander Giske sein Team in der sechsten Minute in Führung. Wenig später erhöhte Ida im Powerplay auf 2:0. Mit diesem Vorsprung ging es in die erste Pause. Im zweiten Drittel fanden die Gäste besser ins Spiel und verkürzten in der 23. Minute auf 1:2. Doch die Panther hatten die passende Antwort: Jori stellte in Überzahl den alten Abstand wieder her.

Beim Stand von 3:1 wurden ein letztes Mal die Seiten gewechselt. Im Schlussabschnitt entwi-

ckelte sich ein torreiches Spektakel. Noah und Jori bauten den Vorsprung zunächst auf 5:1 aus. Düsseldorf kämpfte sich jedoch mit zwei Treffern noch einmal auf 5:3 heran. Erneut war es Jori, der mit dem 6:3 für Beruhigung sorgte. Matteo traf nach starkem Solo zum 7:3. Nach dem zwischenzeitlichen 7:4 stellte Mattis nur wenige Sekunden später mit seinem ersten Saisontor den Viertore-Abstand wieder her. Den Schlusspunkt setzte Jori mit seinem vierten Treffer zum 9:4-Endstand.

Bereits am Samstag, 9. Mai, kommt es um 14.30 Uhr zum nächsten Duell mit den Düsseldorf Rams. Dann wollen die Panther ihre Spitzenposition vor heimischem Publikum verteidigen.



Erfolgreiches Spiel in Düsseldorf.

Foto: privat

**MOSS Delikatessen**

Immer freitags frische Bio-Brote aus der Bohlsener MÜHLE ... für Ihren perfekten Start ins Wochenende!

Dammstraße 10  
30938 Großburgwedel  
Tel. (05139) 23 45

**Mittagstisch:**

- Mo Rotbarschfilet in Kräuter-Ei-Hülle
- Di Kartoffelpuffer mit Apfelsmus
- Mi Geflügelhackbällchen in Spargelrahm
- Do \*\*Himmelfahrt\*\*
- Fr KIKOK-Hähnchenkeule „Chili-Honig“
- Sa Schweinegulasch „Schaschlik Art“ (unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter [www.moss-delikatesen.de](http://www.moss-delikatesen.de))

**Frischfischangebot der Woche:**

**Rotbarschfilet**

100 g € 2,25

(ab Dienstag, den 12.5.2026)

**GOLDANKAUF**  
GOLDSCHMIDT  
[www.goldundsilberankauf.de](http://www.goldundsilberankauf.de)

|                      |            |
|----------------------|------------|
| 999er Gold           | 122,80 €/g |
| 999er Silber         | 1,47 €/g   |
| 750er Gold           | 92,10 €/g  |
| 925er Silber         | 1,36 €/g   |
| 585er Gold           | 71,84 €/g  |
| 333er Gold           | 40,89 €/g  |
| versilbertes Besteck | 40,00 €/kg |
| Zinn                 | 16,00 €/kg |
| Zahngold             | 78,88 €/g  |

Stand 05.05.2026

Lister Meile 50 · 30161 Hannover  
0511/328269

**Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.**

caritas international

**BERG & TAL OUTDOOR OUTLET**

**INVENTUR ABVERKAUF**

**STARTET AB SOFORT!**

**EKZ Altwarmbüchen**  
Opelstr. 36-40 · 30916 Isernhagen-Altarmbüchen  
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Mi. 10:00 - 15:00 Uhr, Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

## Bundeswehr übt in der Wedemark

Nachts sind Hubschrauber-Überflüge im Tiefflug möglich – militärische Fahrzeuge sind unterwegs

**WEDEMARK.** Vom 11. bis 22. Mai führt das Transporthubschrauberregiment 10 die Übung „Heidewind I 2026“ im Raum der Region Hannover durch. Teile des Gemeindegebiets sind eingebunden. Ziel ist es, Abläufe mit Hubschraubern und am Boden zu trainieren. Ein zentraler Gefechtsstand entsteht am 12. Mai auf dem Gelände der Firma Cattau. Rund 20 Fahrzeuge kommen zum Ein-

satz. Darunter sind sieben bis acht Lkw-Gespanne mit Bürocontainern und Stromaggregaten. Ein Teil steht in Hallen, ein Teil im Außenbereich. Während der Übung kann es zu vermehrten Bewegungen militärischer Fahrzeuge kommen.

Besonders betroffen sind mehrere Straßen im Gemeindegebiet, darunter die L193 (Zur Jürse/Walsroder Straße), die L383 (Abbenser Straße/Alte Zoll-

straße), die L380 sowie die K315 (Im Bahlfeld/Meteler Straße/Kastanienallee). Auch die Straßen Am Wiesengrunde und Zur Heide sind stärker frequentiert. Vor allem bei An- und Abfahrten von Konvois kann es kurzzeitig zu Einschränkungen kommen. Radwege und Zufahrten bleiben grundsätzlich nutzbar. Bürgerinnen und Bürger sollten im Straßenverkehr aufmerksam sein, insbesondere beim Begeg-

nungsverkehr mit großen Militärfahrzeugen. Ein Schwerpunkt der Übung liegt auf Hubschrauber-Manövern. Dabei sind auch nachts Überflüge möglich. Teilweise erfolgen diese im Tiefflug. Landungen im Gemeindegebiet sind jedoch nicht vorgesehen. Das Gelände des Gefechtsstandes gilt nachts als militärischer Sicherheitsbereich und ist entsprechend gesichert.

## Mann von Hund mehrfach gebissen

Halterpärchen verschwindet mit dem bissigen Hund vom Grundstück des Verletzten

**BISENDORF.** Zu einem folgenschweren Zwischenfall ist es am 1. Mai mittags gegen 12 Uhr in Bissendorf gekommen. Ein 64-jähriger Mann wurde dabei durch mehrere Hundebisse schwer verletzt. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung und unterlassener Hilfeleistung.

Nach bisherigen Erkenntnissen hatte eine 61-jährige Frau aus der Wedemark während eines Spaziergangs ein bislang unbekanntes Pärchen kennengelernt, das ebenfalls mit einem Hund unterwegs war. Da sich die Tiere gut verstanden, lud die Frau die beiden in ihr Zuhause im Bereich Knibbeshof ein. Während des Besuchs verließ die 61-Jährige das Haus kurzzeitig, um Besorgungen zu machen. In dieser Zeit blieben das Pärchen, ihr Ehemann sowie die beiden Hunde allein zurück. Als die Frau wenig später zurückkehrte, begegnete ihr das Pärchen, das den Wohn-

ort auffallend hastig verliebte.

Im Haus fand sie ihren Ehemann schwer verletzt im Wohnzimmer vor. Der Mann wies mehrere stark blutende Bisswunden auf und musste mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden.

Ersten Ermittlungen zufolge war es zuvor zu einem Streit zwischen den beiden Hunden gekommen. Als der 64-Jährige versuchte, die Tiere zu trennen, wurde er offenbar von dem Hund des

unbekannten Pärchens angegriffen und mehrfach gebissen. Die Polizei bittet nun um Hinweise zu den bislang unbekanntem Personen.

Der Mann wird als etwa 40 Jahre alt mit kurzen dunkelblonden Haaren beschrieben, die Frau ebenfalls als etwa 40 Jahre alt mit kurzen roten Haaren. Eine nähere Beschreibung des Hundes liegt derzeit nicht vor, da die Zeugin unter dem Eindruck des Geschehens stand.

unbekannten Pärchens angegriffen und mehrfach gebissen. Die Polizei bittet nun um Hinweise zu den bislang unbekanntem Personen.

Der Mann wird als etwa 40 Jahre alt mit kurzen dunkelblonden Haaren beschrieben, die Frau ebenfalls als etwa 40 Jahre alt mit kurzen roten Haaren. Eine nähere Beschreibung des Hundes liegt derzeit nicht vor, da die Zeugin unter dem Eindruck des Geschehens stand.